

Utilitarismus: Die richtige Medizin für die Pandemie

Stefan Felder

Zusammenfassung

Die Pandemie hat Knappheit sichtbar gemacht und einige Länder zur Rationierung des Zugangs zu Intensivbehandlungen gezwungen. Die Vorhaltung von Betten und Personal auf Intensivstationen müssen vor Ausbruch der Pandemie geplant werden. Die Allokationsregeln für den Aufbau und die Nutzung von Kapazitäten in der Intensivmedizin sollte utilitaristischen Normen folgen. Wir illustrieren dies für die Planung und Nutzung von stationären Vorhalteleistungen. Zudem beschäftigen wir uns mit den Gründen, welche die regulierenden Eingriffe eines Staates rechtfertigen und kritisieren dessen inkonsistentes Handeln bei den massiven Einschränkungen während der Lockdowns im Vergleich zum zögerlichen Vorgehen beim Impfen.

Abstract: Utilitarianism Before and During the Pandemic

The pandemic reveals shortages and forces some countries to ration access to intensive care. The supply of ICU beds and personal needs to be determined before the pandemic. The rules for planning and use of capacities can be the same and follow utilitarian norms. We illustrate this for the hold-back capacities in acute hospital care. In addition, we deal with the reasons that justify the regulatory measures and criticize the inconsistent attitude of governments with regard to the massive containment measures in the lockdowns as compared to the absence of any compulsion within vaccination programs.

JEL-Klassifizierung: H4